

Regal mit allerlei Dingen

Stadtbücherei bietet mehr als nur Literatur



**Bibliotheka-
rin Vanessa
Nagel am
Regal mit
den Gegen-
ständen zum
Ausleihen**

Foto: Schult

GLINDE Wer in eine Bücherei geht, erwartet dort Bücher, Zeitschriften, CDs und Spiele. Doch in der Stadtbücherei Glinde gibt es zurzeit mehr: Vom Akkuschauber über den Minibeamer bis zur Faszienrolle sind Gegenstände zu finden, die noch bis Ende Juli für jeweils eine Woche ausgeliehen werden können.

„Es handelt sich um Alltagsgegenstände, die zumeist selten benötigt werden“, erklärt Vanessa Nagel, stellvertretende Leiterin der Bücherei. Ausleihen statt kaufen bedeute einen bewussten Umgang mit Ressourcen. Der Gedanke, Dinge mit anderen zu teilen steht hinter dem neuen Angebot. Es ermöglicht zudem, vor einer Anschaffung auszuprobieren, ob man die Gegenstände tatsächlich häufiger braucht. Überdies gibt es einen weiteren Vorteil: So gibt es zum Beispiel zur Faszienrolle Bücher im Bestand, die sich mit dem Thema beschäftigen und gleich mit dazu ausgeliehen wer-

den können. Die Dinge sind eine Leihgabe der Büchereizentrale Schleswig-Holstein, die Ende Juli an die nächste Bibliothek weitergegeben werden. Die Gliner überlegen jedoch, ob sie sich einen eigenen Bestand zulegen wollen. Noch sei die Nachfrage verhalten, berichtet Nagel. Doch das könne auch daran liegen, dass das Angebot neu ist. Werden die Medien den Ansprüchen an die Gleichstellung gerecht?, soll mit einem weiteren neuen Projekt der Stadtbibliothek festgestellt werden. Begonnen wird mit den jüngsten Lesern und bei den Bilderbüchern. „Wir sind noch am Anfang, es gab bisher erst eine Vorbesprechung“, berichtet Vanessa Nagel. „Wir wollen einen Kriterienkatalog erstellen.“ Daran sollen künftig Neuanschaffungen gemessen werden, erklärt die Bibliothekarin. Die klassischen Rollenklischee gebe es aber in den meisten Werken nicht mehr. Denn: „Auch die Bilderbücher gehen mit der Zeit.“ (bs)